

Highlights des Monats

Im Mai investierte der IIV Mikrofinanzfonds 12 Millionen EUR in unverbriefte Darlehensforderungen. Dadurch wurden insgesamt drei Mikrofinanzinstitute (MFI) in Tadschikistan, Peru und in der Mongolei refinanziert. Die Wertentwicklung betrug in diesem Monat in der R-Klasse 0,26 Prozent und die annualisierte Rendite seit Auflage 1,82 Prozent.

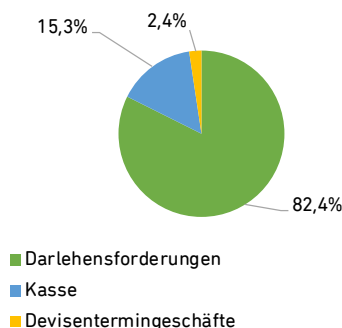
Wertentwicklung

Monat	0,26 %
Laufendes Jahr	1,16 %
Seit Auflage p.a. ¹	1,82 %
Volatilität (1 Jahr)	2,11 %
Sharpe Ratio (seit Aufl.) ²	0,96
Max. Drawdown (seit Aufl.)	-3,14 %

Kennzahlen

Fondsvol. gesamt in Mio. ³	681,00 EUR
Fondsvol. R-Klasse in Mio.	284,59 EUR
Anteilspreis ⁴	101,39 EUR
Letzte Ausschüttung pro Anteil ⁵	1,01 EUR

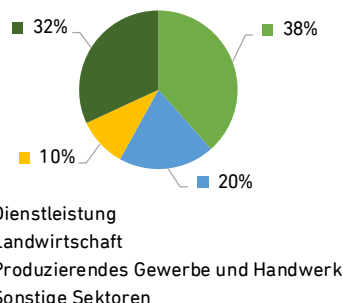
Fondszusammensetzung



Soziale Indikatoren⁶

Anzahl MFI	88
Anzahl Länder	37
Anzahl Endkreditnehmer ⁷	449.145
Durchsch. Kreditsumme	1.447 USD
Anteil Frauen ⁸	82 %
Individuelle Darlehen	81 %
Gruppendarlehen	19 %
Stadt	63 %
Land	37 %
Anzahl der weiblichen Mitarbeitenden in den refinanzierten MFI	50 %

Branchen der Endkreditnehmer⁶



Fondsfakten

Fondsname	IIV Mikrofinanzfonds
WKN	A1H44T
ISIN	DE000A1H44T1
Auflegung	11. Oktober 2011
Fondsart	Publikums-AIF ⁹ (Mikrofinanzfonds nach § 222 KAGB)
Fondswährung	Euro (währungs-gesichert)
Anlageinstrumente	Unverbriefte Darlehensforderungen
Mindestanlage	Keine
Ausgabeaufschlag	Bis zu 3,00 %
Verwahrstellen-gebühr ¹⁰	0,05 %
Verwaltungsgebühr ¹¹	1,40 % p. a.
Gesamtkostenquote (TER) ¹²	1,98 % p. a.
Performance Fee	Keine
Käufe	Kaufaufträge können bis zum 20. Kalendertag eines Monats eingereicht werden
Verkäufe	Verkaufsaufträge können bis zum 20.2., 20.5., 20.8. und 20.11. eingereicht werden
Preisberechnung	Monatlich
Bewertungsstichtag	Monatsultimo
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September

FNG-Siegel

SRI-Qualitätsstandard



SDG Impact: SDGs 1, 5, 8 und 10



SDG 1: Mikrokredite können Tätigkeiten zur Einkommensgenerierung fördern oder Menschen mit niedrigem Einkommen unterstützen, finanzielle Engpässe zu überstehen. 48 Prozent des Darlehensportfolios werden in den Sektoren Dienstleistung und Gewerbe eingesetzt. 20 Prozent kommen der Landwirtschaft zugute.



SDG 5: Die Vergabe von Kleinkrediten an Frauen in Entwicklungs- und Schwellenländern trägt dazu bei, die wirtschaftliche Lage und den Status dieser Frauen zu verbessern und ihnen dadurch auch in anderen Bereichen mehr Selbstbestimmung zu ermöglichen. Der Anteil der finanzierten Frauen liegt derzeit bei 82 Prozent.



SDG 8: Gerade im Bereich von Klein-, Klein- und Mittelunternehmen klafft in den Entwicklungs- und Schwellenländern eine Finanzierungslücke von 5,2 Billionen US-Dollar. Das Wachstum solcher Unternehmen durch die Bereitstellung von Darlehen und weiteren Finanzdienstleistungen zu fördern, ist daher ein unverzichtbarer Baustein für die Verwirklichung des achten Nachhaltigkeitsziels.



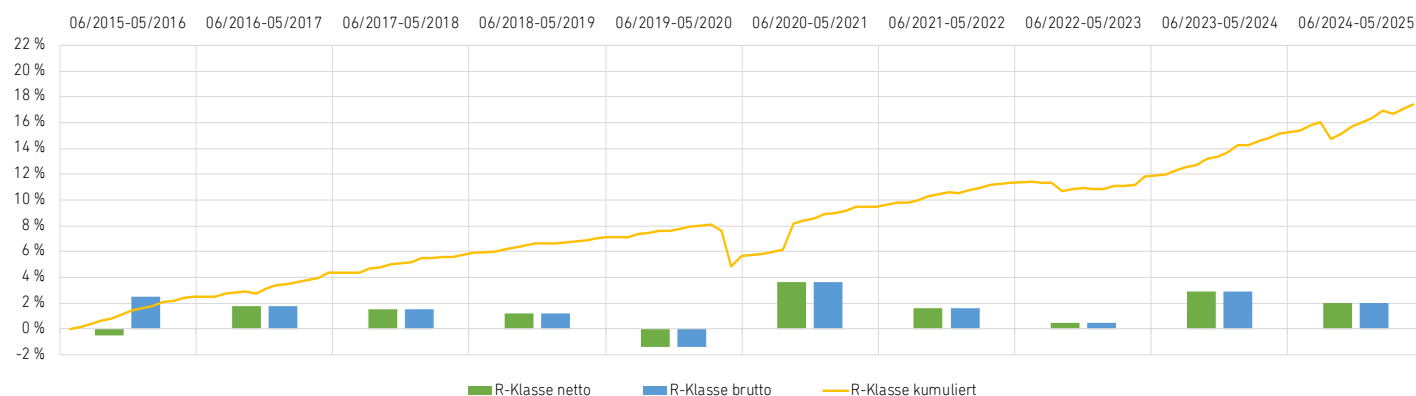
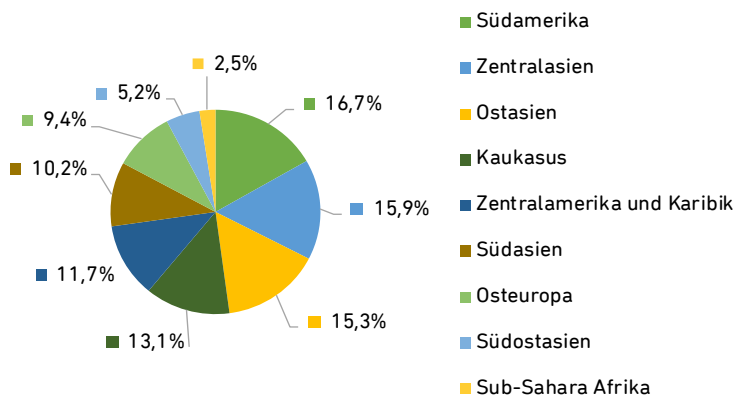
SDG 10: Um die Ungleichheit in den Ländern zu verringern, refinanziert der von uns gemanagte IIV Mikrofinanzfonds insbesondere Finanzinstitute in Ländern, die wirtschaftlich weniger stark sind. Im Jahr 2023 wurde die Hälfte des Darlehensportfolios in Ländern eingesetzt, die sich im unteren Einkommenssegment befinden. [Siehe Impact Report.](#)

Der Fonds ist als nachhaltiges Finanzprodukt im Sinne des Artikels 9 der Offenlegungsverordnung der Europäischen Union (SFDR) eingestuft.

¹ Oktober 2011. ² Sharpe Ratio: Als risikoloser Zinssatz wird der durchschnittliche Euribor des betrachteten Zeitraumes verwendet. ³ Inkludiert Volumen der AI-Klasse. ⁴ Ohne Ausgabeaufschlag. ⁵ Per 31.10.2024. ⁶ Stand: 31.12.2024. ⁷ Der Genderhinweis ist dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen. ⁸ Um den Anteil des jeweiligen Geschlechts unter den Endkreditnehmern zu berechnen, gibt es zwei unterschiedliche Möglichkeiten: Die Kopfzahl (absoluter Anteil) oder den Anteil der Gelder, die Frauen bzw. Männern zugutekommen (Portfolio-Anteil). Während der absolute Anteil bei 82 % liegt, liegt der Portfolio-Anteil bei 51 %. Grundsätzlich halten wir beide Messgrößen für gleich wichtig. ⁹ Alternative Investment Fund. ¹⁰ Im TER enthalten. ¹¹ Kann bis zu 1,8 % betragen. ¹² Stand 30.09.2024.

Wertentwicklungshistorie in Prozent¹³

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr		kumuliert	p. a.
2025-R	0,28	0,45	-0,18	0,35	0,26								1,16	1 Jahr	1,98	
2024-R	0,45	0,06	0,22	0,22	0,28	0,24	0,33	0,25	-1,16	0,37	0,52	0,28	2,06	3 Jahre	5,43	1,78
2023-R	-0,01	0,19	0,02	0,10	0,56	0,11	0,29	0,22	0,19	0,43	0,11	0,31	2,55	5 Jahre	11,12	2,13
2022-R	0,18	0,15	0,20	0,14	0,01	0,11	-0,09	0,00	-0,64	0,21	0,02	-0,03	0,26	10 Jahre	17,19	1,60
2021-R	0,09	0,12	0,28	0,06	0,00	0,23	0,03	0,19	0,23	0,16	0,16	-0,05	1,52	Seit Auflage	27,96	1,82
2020-R	0,11	0,04	-0,47	-2,55	0,76	0,16	0,18	0,18	1,87	0,2	0,19	0,29	0,92			

Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden¹⁴Zielregionen¹⁵

Ländergewichtung (Top 5)



Marktkommentar

Kaschmir ist seit der Teilung Britisch-Indiens im Jahr 1947 ein Streitpunkt zwischen Indien und Pakistan. Beide Länder beanspruchen das Gebiet vollständig, kontrollieren aber jeweils nur einen Teil davon. Die langanhaltenden Spannungen zwischen Indien und Pakistan erreichten im Mai 2025 erneut einen Höhepunkt, als es zu einer militärischen Konfrontation zwischen beiden Ländern kam, die durch die Anschläge von Pahalgam im indisch verwalteten Kaschmir im April 2025 ausgelöst wurde.

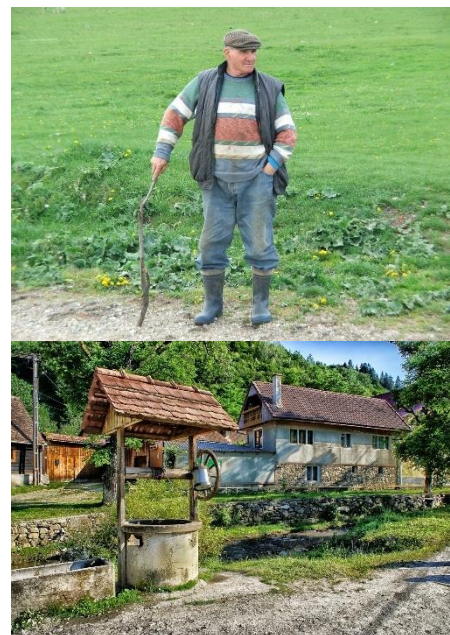
Trotz des Waffenstillstands vom 10. Mai bleibt Kaschmir eine Region mit dauerhaftem Konfliktpotenzial. Während das Portfolio des IIV Mikrofinanzfonds in Indien ein höheres Exposure als in Pakistan hat, halten wir Pakistan aufgrund seiner schwächeren Wirtschaft im Falle einer Eskalation für anfälliger. Laut einer Analyse unseres Beraters Agents for Impact entfallen allerdings nur etwa 0,3 Prozent des Bruttokreditportfolios der über den IIV Mikrofinanzfonds finanzierten indischen Institute auf Mikrokreditnehmer in Kaschmir. Zudem befindet sich bislang nur ein Mikrofinanzinstitut mit Sitz in Pakistan im Portfolio des Fonds.

¹³ Berechnung der Wertentwicklung: BVI-Methode (Nettowertentwicklung; mit Ausnahme des Sparplans). Entwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose zukünftiger Ergebnisse. Weitere Erklärungen zur [Berechnung](#). ¹⁴ In der obenstehenden Grafik unterscheidet sich die Netto-Wertentwicklung von der Brutto-Wertentwicklung, der sog. BVI-Methode, lediglich dadurch, dass im ersten Jahr der Anlage der Ausgabeaufschlag des jeweiligen Fonds berücksichtigt wurde. Zudem bezieht sich die ausgewiesene Wertentwicklung immer auf vollständige 12-Monatsperioden. ¹⁵ Verteilung nach Region innerhalb der Darlehensforderungen.

Fondskommentar: Rumänien & Agricover Credit IFN

Der NBFI-Sektor (NBFI: *non-banking financial institution*; Nicht-Bank Finanzinstitut), inklusive Mikrofinanz, ist in Rumänien gut reguliert und spielt eine immer wichtigere Rolle im Kreditgeschäft. Die Verdopplung des Gesamtkreditbestandes am Markt von 2016 bis 2023 verdeutlicht dies.¹⁶ Zudem liegt der Anteil an notleidenden Krediten im NBFI-Sektor seit 2023 unverändert bei 3,5 Prozent.¹⁷

Dieser Trend bietet ideale Voraussetzungen für Mikrofinanzinstitute wie das seit April 2025 über den IIV Mikrofinanzfonds refinanzierte Institut Agricover Credit IFN, Rumäniens führendes NBFI im Agrarsektor mit einem Anteil von 6,6 Prozent an der Gesamtfinanzierung des lokalen Agrarsektors (Stand: 31.12.2024).¹⁸ Seit seiner Gründung im Jahr 2008 adressiert das Institut insbesondere strukturelle Defizite, die die Wirtschaftsteilhabe erschweren, wie beispielsweise die signifikante Geschlechterungleichheit und niedrige finanzielle Durchdringung im ländlichen Raum. Laut Agricover Credit IFN verfolgt es einen landwirtschaftsorientierten, inklusiven Ansatz und hat bereits mehr als 4.700 Kleinbauern¹⁹ finanziert, darunter auch frauengeführte Kleinbetriebe. Der Fokus liegt bei der Vergabe von Krediten insbesondere auf Innovation, Flexibilität und Effizienz, die besonders im stark fluktuierenden landwirtschaftlichen Sektor von enormer Bedeutung sind. Durch die Spezialisierung auf landwirtschaftliche Kleinunternehmen und inklusive Finanzdienstleistungen leistet Agricover Credit einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung in Rumänien.



Bilder: Kleinbauer und Dorf Siebil, Rumänien²⁰

Laufendes Risikomanagement des Fonds

Das Risikomanagement des Fonds gewährleistet eine umfassende Überwachung der allgemeinen und spezifischen Risiken. Unser Kreditrisikomanagement basiert auf einem ganzheitlichen Risikoansatz und berücksichtigt neben instituts- und länderspezifischen Aspekten auch regulatorische und makroökonomische Risiken. Währungsrisiken werden weitestgehend abgesichert. Um die Risiken zu diversifizieren, unterliegen die Investitionen bestimmten vorgegebenen Restriktionen:

- Maximale Investition pro MFI: 10 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds
- Maximale Ländergewichtung: 15 Prozent des Gesamtvermögens des Mikrofinanzfonds pro Land
- MFI Auswahlkriterien: Bilanzsummengröße, Eigenkapitalausstattung, Kreditportfolioqualität, Profitabilität und soziale Rendite

Anlagestrategie des Fonds

Der Fonds investiert in Darlehen, die an Mikrofinanzinstitute in Entwicklungs- und Schwellenländern vergeben werden. Die Mikrofinanzinstitute dienen als Schaltstelle zwischen dem IIV Mikrofinanzfonds und den Endkreditnehmern. Entsprechend gewissenhaft werden die Institute ausgewählt. Der Auswahlprozess umfasst eine detaillierte Länder-, Finanz- und Sektorenanalyse sowie eine Überprüfung des Mikrofinanzinstituts vor Ort. Neben Finanzkennzahlen, Kredit-, Ausfall- und Währungsrisiken werden auch umfassende Nachhaltigkeitskriterien bewertet. Es werden nur solche Mikrofinanzinstitute unterstützt, die auch im Hinblick auf ethische und soziale Aspekte unseren Kriterien entsprechen.

Chancen

- Geringe Korrelation zu anderen Anlageklassen
- Geringe Volatilität
- Portfoliodiversifikation
- Soziale Rendite

Risiken

- Länder- und Kontraktionsrisiken
- Kredit- und Zinsrisiken
- Eingeschränkte Liquidität
- Währungsrisiken
- Ausfallrisiken
- Risiken aus Derivateeinsatz
- Informationen zu weiteren Risiken können dem [BIB](#), dem [Jahresbericht](#) und dem [VKP](#) entnommen werden

Allgemeine Informationen

Fondsdomizil	Deutschland
Kapitalverwaltungs-gesellschaft	HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH hansainvest.com
Bilanzierungs-verordnung	KARBV
Verwahrstelle	Donner & Reuschel Aktiengesellschaft
Aufsichtsbehörde	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungs- aufsicht (BaFin)
Wirtschaftsprüfung	KPMG AG, Tersteegenstr. 19–31 40474 Düsseldorf
Fondsmanager	Invest in Visions GmbH

YOUR PARTNER OF CHOICE FOR IMPACT INVESTING ENABLING HAPPINESS

Die Invest in Visions GmbH wurde 2006 von Edda Schröder mit dem Ziel gegründet, institutionellen und privaten Anlegern den Zugang zu Impact Investments zu ermöglichen. Dies sind Anlagen, die neben finanziellen Erträgen auch eine soziale Rendite bieten.

2011 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den ersten Mikrofinanzfonds zusammen mit der Kapitalverwaltungsgesellschaft HANSAINVEST in Deutschland initiiert, der auch für Privatanleger offen ist. Neben Mikrofinanz beschäftigen wir uns mit der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen. Die Produktlösungen sind dabei von uns gemanagte Investmentfonds, die sich auf Entwicklungs- und Schwellenländer konzentrieren.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung und eines ausgebauten spezialisierten Netzwerkes verfügen wir über eine umfassende Expertise bei der Auswahl und Bewertung nachhaltiger und sozialer Investmentprodukte.

Kontakt

Invest in Visions GmbH
Freiherr-vom-Stein-Straße 24-26
60323 Frankfurt am Main
T +49 69 20 43 411 – 0
info@investinvisions.com
www.investinvisions.com



Unterstützte Standards und externe Verifizierungen



Operating Principles for
Impact Management



Rechtlicher Hinweis: Das in diesem Dokument gewählte generische Maskulinum bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Die hier enthaltenen Informationen stellen weder einen Prospekt noch ein Angebot, eine Beratung, Empfehlung oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die dargestellte Meinung ist die der Invest in Visions GmbH und kann sich jederzeit ändern. Diese Inhalte ersetzen keine anleger- und anlagegerechte Beratung durch Ihren Anlageberater, Ihre Bank oder einen anderen Finanzberater.

Eine Anlage in Investmentfonds birgt Chancen und Risiken und unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und dem Risiko von Wertschwankungen und Wertminderungen, die zu Verlusten des eingesetzten Kapitals führen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung. Verkaufsunterlagen und weitere Informationen zu den Finanzinstrumenten, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, insbesondere Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und Basisinformationsblätter, können Sie in deutscher Sprache unter <https://www.investinvisions.com> abrufen.

Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt sind, übernimmt der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler, Auslassungen oder Änderungen jeglicher Art sowie für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Alle hier dargestellten Inhalte dürfen weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Herausgeber ist die Invest in Visions GmbH mit Sitz in der Freiherr-vom-Stein-Str. 24-26, 60323 Frankfurt am Main, Deutschland.